

höheren Angaben zu erhalten. Das erste Infanterieregiment der italienischen Truppen am Fluss...

Die italienische Flagge auf Abigrat

Über die Lage an der abessinischen Front wurde Sonntagmorgens folgender amtlicher Bericht herausgegeben:

Am 5. Oktober (Sonntag) ist die italienische Flagge, die am 18. März 1896 auf dem Fort Abigrat eingetaucht war, von neuem an dem verfallenen Fort von den erprobten Truppen des 1. Armeekorps unter General Santini e. S. i. h. m. d. B. wieder auf 25.000 gehiebt.

Der Kampf um die Sanctionen

Die französische Antwortnote in London überreicht

Eigene Dramatisierung unserer Korrespondenten

London, 7. Oktober. Die Note, die am Sonntagabend mit dem englischen Unterstaatssekretär im Foreign Office, Sir Robert Balfour, durch den Vizekonsul in Paris überreicht wurde...

Paris und das Waffenaustrahverbot

Druckung unserer Korrespondenten

ck. Paris, 7. Oktober.

Angefaßt des bevorstehenden Vierzehntages des Völkerbundesrates über den Angelegenheit in Abessinien...

Völkerbundsversammlung Mittwoch

Genf, 7. Oktober.

Im Zusammenhang mit dem italienisch-abessinischen Streitfall ist die Völkerbundsversammlung am Mittwoch einberufen worden.

Keine Antwort an Mussolini

Druckung unserer Korrespondenten

London, 7. Oktober.

Die Vizekonsul Mussolini, die der italienische Botschafter in London, Grand, Ende voriger Woche...

Noch immer wird gezählt

Memel, 6. Oktober.

Wenn Sonntag mittig wurde in Memel nun auch die zweite Phase des Ausbaus der Festung...

Gegen Rißf und Land

Dr. Ley kündigt Aktionen der DSA an

Die Verberaterinnen in der Lebensgefahr der Reichsflüchtlinge...

Abua von den Italienern besetzt

dnb. Rom, 7. Okt.

Nach einer letzten ausgegebenen Mitteilung, 10.30 Uhr von den italienischen Truppen besetzt worden.

Über die Einnahme von Abua

Am 6. Oktober wurde die Abua von den italienischen Truppen besetzt...

Vormarsch an der Südfont

Adis Abeba, 7. Oktober.

Nach Meldungen von der Südfont entziehen die italienischen Truppen eine letzte Zählung.

25 italienische Kriegsschiffe im roten Meer

London, 7. Oktober.

„Times“ meldet aus Port Said: Die Italiener haben jetzt 25 Kriegsschiffe im roten Meer...

Waffenaustrahverbot in Amerika

dnb. Washington, 7. Oktober.

Präsident Roosevelt hat in der Nacht zum Sonntag ein Waffenaustrahverbot für Japan...

Waffenaustrahverbot in Amerika

dnb. Washington, 7. Oktober.

Präsident Roosevelt hat in der Nacht zum Sonntag ein Waffenaustrahverbot für Japan...

Waffenaustrahverbot in Amerika

dnb. Washington, 7. Oktober.

Präsident Roosevelt hat in der Nacht zum Sonntag ein Waffenaustrahverbot für Japan...

Händelfeiern in Australien

Ein Schreiben an den Deutsch-Englischen Kulturtaustausch in Halle

Ein in diesen Tagen beim Deutsch-Englischen Kulturtaustausch hier eingegangenes Schreiben aus Melbourne...

Händelfeiern in Australien

Ein Schreiben an den Deutsch-Englischen Kulturtaustausch in Halle

Sohnes Ihrer Stadt geehrt haben. Wir würden es nun aber auch dankbar begrüßen, wenn Sie uns irgendwelche Literatur oder weiteres Material...

Unbekannte Händler im Britischen Rundfunk

Die dem Deutsch-Englischen Kulturtaustausch in London von dem Handelsreisenden Mr. Newman...

Unbekannte Händler im Britischen Rundfunk. Die dem Deutsch-Englischen Kulturtaustausch in London von dem Handelsreisenden Mr. Newman...

„Schach dem König“

Derechte im Stadthaus

Nun ist auch die diesjährige Derechtefeier mit Paul Fuchs neuer Derechte „Schach dem König“...

Sehr geehrter Herr, besteht ein... (Vertical text on the right margin)

ob und der Willmädigkeit in jener früheren Zeit... die großen Massen... die Nationalsozialistische Bewegung...

Heute, meine deutschen Volksgenossen, stehen wir am Beginn des dritten nationalsozialistischen Erntedankfestes... die letzten beiden Jahre das Erntedankfest einen neuen und entscheidenden Sinn erhalten...

Alle agrarpolitischen Maßnahmen, die die Reichsregierung durchführte, insbesondere die grundlegenden Gesetze, das Reichsbrotgesetz und das Reichslandwirtschaftsgesetz... waren notwendige Voraussetzungen...

Die neue Zeit nach dem großen Erfolg, das letzte Jahr... die Erntedankfest... die nationalsozialistische Bewegung...

Es kam der Reichsregierung aber nicht allein darauf an, die landwirtschaftliche Erzeugung zu heben... sondern auch die Auswirkung einer eventuellen Mangelanfrage aus dem preispolitischen Gebiet...

Wir können heute auf diesen Erntedankfest auf die nationalsozialistische Zeit zurückblicken... die in der Welt einzig dastehet... die Erntedankfest...

Und nicht nur beim Brot ist der Preis stabil gehalten worden... sondern auch bei allen anderen Lebensmitteln... die Erntedankfest...

Wer auch noch an einer anderen Stelle hat das deutsche Volk bewahrt... das es entschlossen ist... die Erntedankfest...

und ich zu dem Zweck erlitten worden, die Kraft eines Gesetzes zu halten... die Erntedankfest...

Es ist mir daher eine besondere Freude, auf diesem Erntedankfest die gemeinsame Verbundenheit der Arbeiter in der Stadt und des Arbeiters auf dem ländlichen Lande... die Erntedankfest...

Sie sieht ich bei dieser Gelegenheit von neuem dem Wunsch das deutsche Volk, in die zweite Erntedankfest... die Erntedankfest...

Dr. Goebbels vor den Bauern

In seiner Ansprache führte Reichspropagandaminister Dr. Goebbels aus: a. ans:

Eine Million Bauern aus dem Niederelbsaale haben auf dem Waidenberg und an den Anhöhen... die Erntedankfest...

Bauer und Arbeiter haben im Zeichen des Nationalsozialismus verstanden... die Erntedankfest...

Bei den Deutschen in Bukarest

Gauleiter Staatsrat Jordan sprach zum Erntedankfest

Überall im Ausland, so Deutsche noch, werden anlässlich des Erntedankfestes große Zusammenkünfte veranstaltet... die Erntedankfest...

braverheitlich nicht vergessen, das die heute veranwortliche Führer des deutschen Volkes alle selber die schweren Jahre des Weltkrieges erleben und alle selber genau wissen... die Erntedankfest...

Damit darf ich aber zum Schluss auch noch einem Wunsche Ausdruck geben... die Erntedankfest...

Verantwortung und Soldatentum haben daher von jeher unauflösbar und sich auch immer als untrennbar empfunden... die Erntedankfest...

das deutsche Volk gelebt haben. Und nicht unwohl bei dem Gedanken... die Erntedankfest...

Der Führer in Goslar

Als der Führer vom Waidenberg in die alte Kaiserstadt Goslar fuhr... die Erntedankfest...

Flugzeugsturz in Berlin

Zwei Tote, fünf Schwerverletzte. Am Sonntagmorgen gegen 7 Uhr ereignete sich in Berlin-Westend ein schwerer Flugzeugsturz... die Erntedankfest...

Neues Unglück auf 'Monte Esch'

Betriebsführer und Veranstor. Am Sonntagmorgen früh gegen 7 Uhr ereignete sich auf der 'Monte Esch' ein neues Unglück... die Erntedankfest...

Die zweite Explosion, bei der zwei Beamte der 'Kocher' ihren Tod fanden...

Die zweite Explosion, bei der zwei Beamte der 'Kocher' ihren Tod fanden, ereignete sich am 4. Oktober in einem Zusammenstoß... die Erntedankfest...

Zuchthaus für 3 Franziskaner

Ein neuer Dörfenwieder-Prozess. Am Namen der Dörfenwieder-Prozesse gegen Anklage der Dörfenwieder... die Erntedankfest...

Handgriffe, Feuerbrenner, Geldmarkt, Grundstücke, Schrebergärten, große Kieblager. Wer ein Handgriff... Der Dauerbrenner... Geldmarkt... Grundstücke...

Verkäufe, Metallbetten, Kinderbetten, Propheete, Weib, Möbel, Kress & Co. Gebrauchte Nähmaschinen... Metallbetten... Kinderbetten... Propheete... Weib... Möbel... Kress & Co.

Radio, Modelle, Propheete, Weib, Möbel, Kress & Co. Radio... Modelle... Propheete... Weib... Möbel... Kress & Co.

Abatz-Ferkel, Tierschutz, Nähnmaschinen, Offene Stellen, Hausmädchen. Abatz-Ferkel... Tierschutz... Nähnmaschinen... Offene Stellen... Hausmädchen.

Stadt-Zeitung

Salle, 7. Oktober.



Sehr verlebte junge Männer finden ihre Personendame früher als einen ganzen Satz voll Jüder...

Wenn wir in Mitteldeutschland höher einmal von unten sehen dürfen...

So, nun dürfen Sie ja wohl eine Vorstellung davon haben, wieviel Zudereruben in unserer Provinz angebaut werden...

Wir wollen uns einmal vorstellen, die mittel-deutschen Zudereruben hätten von wegen der besseren Wirtschaftlichkeit...

Über Sie sollen doch gleich erfahren, wie hoch dieser Turm schließlich wird...

Ganz hübsch kann einem werden von soviel Zuckerhut! Und nun stellen Sie sich doch noch einen Wolfenbrunnen auf...

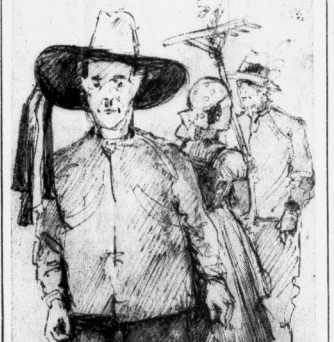
Wohlfelungene Veranstaltungen auf der Nachtigalleninsel - Stadt und Land in inniger Verbundenheit - Festzug und Festgaben

Erntedankfest 1935. - Der Morgen des heiligen Sonntag lag auf der Halle herüber, das fand mancherlei festlichen Schmuck angelegt hatte...

Ein wunderlicher Morgen lag über die Stadt und das Saaleetal...



Dem Jahresbaum Aufstellung. Rechts und links traten die blumengeschmückten Wägel heraus...



Bier mit unserm jungen Blut! Mit dem Köpfchen des Viehes... eine Trommel gibt in Deutschland aus...

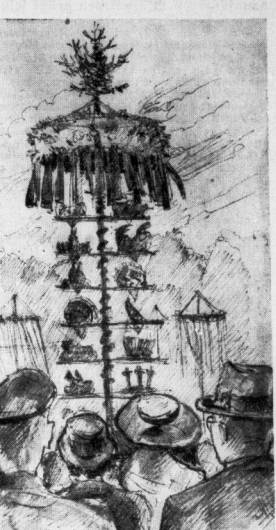
Zu dem eigentlichen Erntedankfest hatten sich auf den Ehrenplätzen der Partei, der Wehrmacht, der staatlichen und bürgerlichen Verbände...

Wäbels des Bahne-Festzuges in ihren schmucken Trachten besaßen diese Speisegruppe. Und nun begann der große Zug der Kleingärtner...

Waschem sich der Zug in schöner Weise in dem Platz und um ihn herum aufgestellt hatte, flang am Jahresbaum ein...

Anschließend sprach in Vertretung des Leiters der Einzugsgruppe Halle der Kleingärtner und Kleinfelder W. K. u. a. u. m. Er betonte die enge Verbundenheit...

Die Fahrt der Kreisleiter Dörmagereen Dorie des Dankes. Als Doppelstänger der Partei, so führte er etwa aus...



Originalzeichnungen von Gorti Reder

Uns aber lehren die Geschicke in der Welt, das ein Volk nur dann groß und stark ist...

Nach dieser Völkerrrede, in die Tausende begeistert eintraten...

Angezeichnungen im Sängerfreis an der Saale. Im Sängerfreis an der Saale wurden folgende Sänger für...



Witt, Stadtkrieger

Paul Herit als König Jakob von England in der neuen Goetzchen Operette...

Table with weather observations: Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Table with monthly weather data for October

Table with water levels: Wasserstände am 7. Oktober 1935

Table with election results: Ergebnis der Wahl am 7. Oktober 1935

Stiftung auf Verlangen

Urteil im Prozeß Liekeana

Vorhauken. Nach 17tägiger Verhandlung wurde am Sonnabend das Urteil gegen den 19jährigen Gottfried Liekeana aus Niederbarnsdorf verurteilt, der am 2. Mai seine Geliebte, die 17jährige Elfriede Pfeißler, erschossen hatte. Wie bereits berichtet, wollten Liekeana und seine Geliebte gemeinsam aus dem Leben scheiden. Nachdem die Elfriede Pfeißler getötet hatte, schloß sie sich dem Verhafteten an.

Nachdem die Beweisaufnahme im Prozeß geschlossen war, ließ am Sonnabend der Staatsanwalt die Anklage auf Wiedertun fallen und beantragte für die Jahre Gefängnis, die geistliche Pflichterfüllung für die Zeit auf Verlangen. Das Gericht schloß sich im wesentlichen den Ausführungen des Staatsanwalts an und betonte, daß der Angeklagte glaubhaft und dringliches Verlangen der Elfriede Pfeißler ausgeführt habe. Das Urteil lautete auf vier Jahre sechs Monate Gefängnis.

Nach 50 Jahren noch verärgert

Baldenitz (Sax). Am vergangenen Sonnabend vollendete in dörflicher und geistiger Größe der Totomotivführer L. R. Friedrich Salzmann das 80. Lebensjahr. Er führte bei der Betriebsführung der Bahnhöfe Baldenitz/West-Duchobitz den ersten Zug. Wenn erzählt er davon, ist aber heute noch verärgert, daß die erste Fahrt in „von Regen- und Winden begleitet wurde“, daß die Fahrgäste sehr darunter litten. Eine erste Fahrt hat er ebenfalls noch über die unbedarften Weisenbiter, die ihm genau vor 50 Jahren (Oktober 1885) an der Kollebrunn große Ehre auf die Weisenbiter legten, um „seinen Zug“ zur Einleitung zu bringen. Eine Kumpelkammer verurteilte damals großes Unflut.

Selbra. (Wichtige Beschlüsse.) In Anwesenheit des Bevollmächtigten der Partei, Kreisleiter Schröder, Gieseler wurden die Gemeindevorstände vereidigt. In der darauffolgenden Gemeindevorstandssitzung wurde beschlossen, in der Stephanstrasse ein Altersheim für die Schaffung einer Altersanaloge zu erwerben. Weiterhin wurde die Vertretung einer Verlage zu, nach welcher der fällige Gehalt des Redaktionsmitglieds mit Gehaltsbemerkungen und des Redaktionsmitglieds mit Gehaltsbemerkungen und des Redaktionsmitglieds mit Gehaltsbemerkungen auszusprechen.

Wethau. (Arbeitslosenfrage.) Das Arbeitslosenlager ist mit etwa 150 jungen Weisen, vorwiegend Schülern, neu besetzt worden. Eine weitere Verhärterung ist vorzusehen.

Wettin. (Zweihundertfeier.) Die Straße von Wittenberg über Wettin zur Provinzialstraße nach Halle wird vollständig erneuert. Der ganze Weg erhält einen Treerüberzug und bleibt vorläufig für allen Verkehr geoffen.

Wachstuche Tischdecken Gummi-Bieder Wandschoner

Im Dämmerzustand die Ehefrau erschossen?

Totschlagsprozeß vor dem Magdeburger Schwurgericht

Magdeburg. Vor dem Magdeburger Schwurgericht hatte sich unter der Anklage eines Totschlages Dr. Karl Ommesiehr zu verantworten, der am 10. Juli morgens kurz nach 7 Uhr in seiner Villa in Biederitz bei Magdeburg seine Frau durch einen Totschlagschuss tötete.

Die Vernehmung des Angeklagten ergab ein trübseliges Bild einer zerrütteten Ehe. Während der Ehedauerzeit in Heidelberg hatte der jetzt 31 Jahre alte Dr. Ommesiehr ein junges Mädchen kennengelernt, das er kurz nach Kriegsausbruch heiratete, obwohl das Mädchen aus einer Familie kam, die ihn, wie er selber erkannte, im geistigen Verhältnis weit übertraf. Bei seiner Frau zeigten sich denn auch sehr bald Spuren geistigen Verfalls, und sie begann, ihren Mann mit grundloser Eifersucht zu verfolgen und ihn in beständiger Weise ganz für sich in Anspruch zu nehmen, so daß sie ihm schließlich jeden gesellschaftlichen Verkehr verbot und sich selbst gegen seine harmlosen Zusammenkünfte wandte. Schließlich begann der Mann sich hart am Hofsohn hinzuziehen, ohne jedoch die Gerichtsbarkeit über sich zu verleihen. Auch die Frau hatte in der Arbeitslosigkeit antritten begonnen und kam wohl auch dadurch weiter mit in Berlin.

Es kam dann schon kurz nach dem Kriege zu schweren Auseinandersetzungen in der Ehe, die immer heftiger wurden, so daß schließlich der Mann, um den häßlichen Spannung und Entladung einen Ausgleich zu schaffen, Grundbesitz mit einem

jugen Mädchen schlief. Dadurch trübte sich die Ehe noch mehr, die Auseinandersetzungen nahmen die schlimmsten Formen an.

Während einer dieser Szenen, die oft inlangsam hässlicher, wurde der Angeklagte denn am Tage der Tat morgens kurz nach 7 Uhr durch ein Kommen gegen seine Schlafzimmertür angegriffen. Nach etwas unter dem Mitbegriff des Vorübergehenden öffnete er zu einem Totschlag, das neben dem Bett stand, und schloß zweimal durch die Tür. Dann ging er, beunruhigt durch die plötzliche und unbekannte Stille, hinaus auf die Diele und sah plötzlich aus einer Schranktür etwas Weißes auf sich zukommen, gab noch einen Schuß ab und traf seine Frau aus nächster Nähe unmittelbar ins Herz.

Nach der Tat ließ er sich sofort verhaften und erklärte, er wolle keine Strafe auf sich nehmen.

Zu dem Prozeß waren über 85 Zeugen und vier Sachverständige geladen. Bei der Beweisaufnahme ging es vor allem darum, ob tatsächlich im Dämmerzustand während der Tat vorlag, wie der Angeklagte es selbst behauptet.

Der Prozeß, für den ursprünglich nur ein Verhandlungstag vorgesehen war, mußte am späten Sonnabendabend auf Donnerstag vertagt werden, da die Beweisaufnahme, vor allem über die objektive Belastung des Angeklagten, einen sehr breiten Raum einnahm und es nicht möglich war, auch nur einen erheblichen Teil des Zeugenangebots zu bewältigen.

Der Angeklagte, der aus der Untersuchungshaft vorgeführt wurde und gehändig war, wurde, da das Gericht ihm noch einmal mildernde Umstände bewilligte, vor dem Justizsaal bewahrt und kam mit einem Jahre und drei Monaten Gefängnis davon. Angesichts der Höhe der Strafe wurde aber die Untersuchungshaft nicht aufgehoben.

Wölb. (Lebensmüde.) Der 68jährige Franz B. wurde von seinen Angehörigen auf dem Hofen seines Grundbesitzes erhängt aufgefunden. Eine schwere Krankheit hat B. vermutlich in den Tod getrieben.

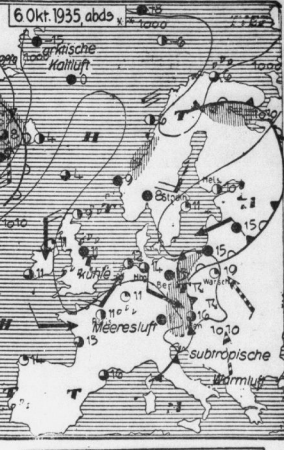
Jedem neuen Erdenbürger ein Spartafest

Eilenburg. Der Vorstand der Eilenburger Stadtspartafeste hat beschlossen, vom kommenden Weihnachtsjahr ab für alle Neuzugewanderten in der Stadt Eilenburg den betreffenden Eltern ein Spartafest über einen bestimmten Betrag als Geschenk zu überreichen, um damit auch gleichzeitig die Sparrücklage anzuregen.

Wetterdienst des DFD

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Magdeburg

Voraussetzliches Wetter bis 8. Oktober abends. Aussichten: Bei leichtem fühlbaren bis 68 fühlbaren Winden im Osten des Bezirkes trübe und anfangs Niederschlag, später aber wieder trocken. Im Westen heiter bis wolfig, trocken, morgens hellere weite neblig. Temperaturen wenig verändert.



Zeichenerklärung zur Wetterkarte. Kreis Wind, Pfeil Wind, Dreieck Front vordringender Warmluft, Viereck Front mit Warmluft in der Höhe, Wellenlinie Front mit kalter Luft in der Höhe, gestrichelte Linie Regengebiet, gestrichelte Linie Schneefallgebiet, Kreis mit Punkt Nebel, gestrichelte Linie mit Punkten Schauerregen, gestrichelte Linie mit Punkten Nebel mit Gewitter, gestrichelte Linie mit Punkten Nebel mit Hagel.

Zwei Tote — zwei Schwerverletzte

Geln. Mehrere Mitglieder der Hitlerjugendgruppe Geln-Wehrereignis hatten an der Wehrereignisfeier der Hitlerjugendgruppe Wehrereignis teilgenommen und befanden sich auf dem Heimweg. An einer Straßenecke bei Geln fuhr das Auto aus bisher unbekanntem Grund gegen einen Baum, wobei die Insassen schwer oder schwer verletzt wurden. Dr. Vorhagen, Wehrereignis und der Angehörige Wehrereignis wurden bei dem Unfall tödlich verletzt. Die Mitglieder, Chemiker Hoffmann, Wehrereignis und Laborant Kleinmann wurden schwer verletzt ins Städtische Krankenhaus eingeliefert werden. Noch weitere drei Insassen erlitten Verletzungen. Ein weiterer Mitarbeiter blieb unverletzt.

„Besuch hinterherum...“

Hopm. Vor dem Bernburger Schöffengericht hatte sich der schon vorbestrafte Walter R. aus Halle wegen schweren Diebstahls, Körperverletzung und Bedrohung zu verantworten. R. war im Juni d. J. nach Hopm auf seinem Hafe gefahren, um Verwandte zu „besuchen“. Die Verwandtschaft mit dem Inwaldden G. war zwar reichlich weitläufig, aber das hinderte R. nicht, unter Umweidung von

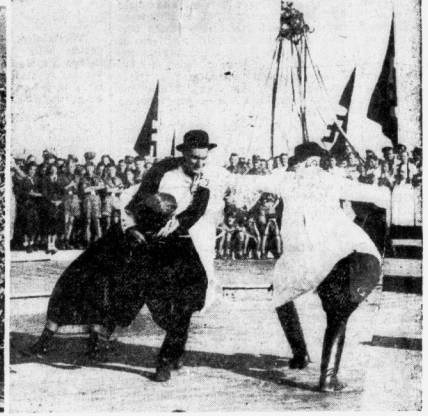
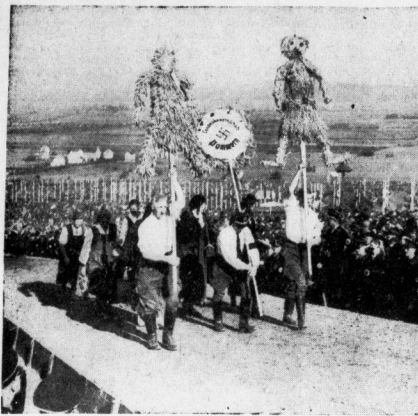
dem allgemeinen Besuchsgedanken, den Weg durch den Hintereingang zu nehmen und in der Stube, in der gerade niemand anwesend war, einen Gefährt, in dem R. sich vermutete, gewalttätig zu öffnen. Das Gericht, das hierbei ermittelte, traf die Frau G. herbei, eine zwar schwächliche, aber doch sehr ruhige Person, die den eigenartigen Besucher, der seine Zeit mehr fand, sich das gefundene Geld anzueignen, am Tragen packte und ihn nicht wieder losließ, trotzdem er wie wild um sich schlug und sich und die Frau mit Totschlagsbedrohungen bedrohte. Von Nachbarn, die durch das Schreien der Frau G. herbeigerufen wurden, konnte R. übermächtig und durch die Polizei übergeben werden.

Der Angeklagte, der aus der Untersuchungshaft vorgeführt wurde und gehändig war, wurde, da das Gericht ihm noch einmal mildernde Umstände bewilligte, vor dem Justizsaal bewahrt und kam mit einem Jahre und drei Monaten Gefängnis davon. Angesichts der Höhe der Strafe wurde aber die Untersuchungshaft nicht aufgehoben.

Wölb. (Lebensmüde.) Der 68jährige Franz B. wurde von seinen Angehörigen auf dem Hofen seines Grundbesitzes erhängt aufgefunden. Eine schwere Krankheit hat B. vermutlich in den Tod getrieben.

Large advertisement for BULGARISCHE EDELTABAKE featuring a star logo and the word 'SPORT' repeated in large letters.





Das deutsche Volk feiert das Erntedankfest auf dem Bückeberg. Unsere Bilder zeigen in der oberen Reihe von links nach rechts: Eine Abordnung der Landesbauernschaft Pommern (New York Times, Berlin); den Staatsakt wobei dem Führer die Erntekrone überreicht wird (Scherls Bilderdienst, K.); zwei Trachtenpaare der Bückeberger bei einem ihrer Heimattänze, der mit einem „Jollen Dreher“ schließt (Presse-Bild-Zentrale). Die untere Reihe zeigt links: Reichsbauernführer Darré bei seiner Ansprache, im Vordergrund der Führer und Reichsminister Dr. Goebbels im Gespräch mit Reichsführer der SS Himmler (Presse-Bild-Zentrale); das mittlere Bild zeigt den Empfang der Bauernabordnungen in Hannover durch Reichsminister Dr. Goebbels, der den 70jährigen Länderehrer Führerbach aus dem Schwarzwald begrüßt, der trotz seines kargen Lohnes 32 Kinder aufgezogen hat (Atlantic, K.). Das Bild rechts zeigt Trachtengruppen aus allen deutschen Gauen, die den Weg des Führers einsäumen (Scherls Bilderdienst, K.)

Die italienischen Heerführer

Der in den letzten Berichten mehrfach genannte General Emilio de Bono ist der Oberbefehlshaber der gesamten italienischen Streitkräfte in Ostafrika; sein Chef des Stabes ist der General Michele Gamba, dem als Untergebener der General Ferdinando Cono zur Seite steht. De Bono ist im Jahre 1866 geboren und war einer der Uadrumvirm des Maritimes auf Rom. Im Jahre 1925 wurde er zum Gouverneur von Tripolitanien ernannt, mo er sich für die Eroberung der im Weltkrieg zum größten Teil verlorengegangenen Kolonie größte Verdienste erwarb. Im Jahre 1929 wurde er zum Kolonialminister ernannt. Er ist einer der grünlischen Kenner der italienischen Kolonialverhältnisse. In Italienisch-Somaliland befehligt der General Rodolfo Graziani. Dieser hat sich in der italienischen Kolonialgeschichte der Nachkriegszeit durch die Eroberung des Bessan im Süden der Kolonie Tri-

polititanen und durch die endgültige Unterwerfung der fanatischen Senussi in der östwärts anstreichenden Gorenka einen großen Namen gemacht. Er ist einer der bedeutendsten Köpfe des italienischen Heeres und ein Organisator von ungewöhnlichem Format. Das Eingeborenen-Armee Korps in Eriträt, das aus zwei Eingeborenen-Divisionen besteht, hat den General Alessandro Virgilio Birotti zum kommandierenden General. Er ist im Jahre 1877 geboren und war im Weltkrieg Generalstabsoffizier in der Operationsabteilung des italienischen Hauptquartiers. In der Nachkriegszeit war er kurze Zeit Chef der italienischen Militärkommission in Canada, wo er im Jahre 1927 zurückkehrte. In der Folgezeit war er Inspektor der Kavallerie- und Infanterietruppen und vor seiner Entsendung nach Ostafrika kommandierender General des Armeekorps in Eriträt. Das I. Armeekorps, bestehend aus den Divisionen „Garinana“ und „Sabanda“, untersteht dem General Santini. Das II. Armeekorps, dem die Divisionen „Gran-

Sasso“ und „della Sisa“ unterstehen, wird von dem General Aravigna befehligt. Auch die Militärdivisionen sind mit Ausnahme von einer Division namhaftesten Generalen des Heeres unterstellt.

Siegesfeier in Rom

abn. Rom, 7. Oktober.

Die am Sonntagabend über den italienischen Rundfunk bekanntgegebene Nachricht von der Befreiung Abuss ist in Italien mit großer Freude aufgenommen worden. In verschiedenen Teilen der Stadt gruppierten sich Tausende, die zum Nationaldenkmal zogen. Andere begaben sich zum Denkmal der Gefallenen von Abusa.

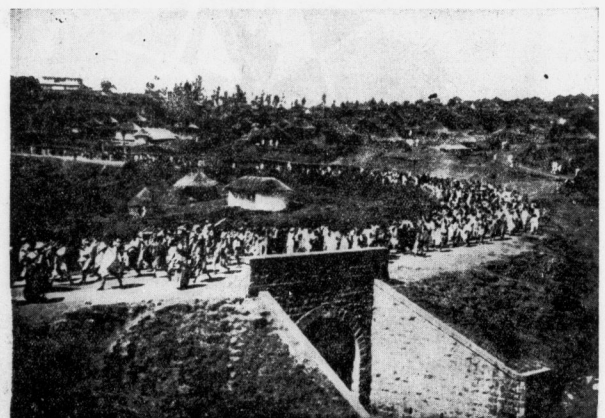
Die Befreiung von Abusa hat für das italienische Volk eine ungeheure moralische Bedeutung, denn mit dem Namen Abusa war bisher eine der schmerzhaftesten Erinnerungen der italienischen Geschichte verknüpft.

In den politischen Kreisen Roms begrüßt man es, daß die Einnahme von Abusa vor der Völkerversammlung erfolgt ist.

„Die Krone für Kaiser Johannes“

abn. Rom, 7. Oktober.

Italienische Jagdflugzeuge haben über dem Elyre Gebiet ungeheure Mengen von Flugblättern abgeworfen. Diese enthalten die Proklamation eines Wittels des Hauses des ehemaligen Kaisers Johannes von Abessinien, der 1889 im Kampf gegen die Abessinier fiel und dessen Nachfolger Menelik II. wurde, der die Nachkommen des Kaisers Johannes zum Kronerben ernannt hat. In dieser Proklamation wird Italien als Befreier der Tigre-Völker von abessinischen Joch begrüßt und jeder Widerstand gegen die Italiener als nutzlos bezeichnet. Nur Italien könne dem Joch des Kaisers Johannes die Krone wiederbringen. In einem Aufruf, der über allen Äthiopen und Kirchen abgemoren wurde, wird die abessinische Regierung als Verfallenerin der wahren christlichen Religion bezeichnet.



Bilder zum Italienisch-Abessinischen Krieg: Links die Hauptstadt Addis Ababa, deren Bevölkerung durch die Nachricht eines italienischen Luftangriffes beunruhigt wird (New York Times); rechts: ein Hütendorf bei Addis Ababa, dessen kreisförmige Hütten kaum vom Erdboden zu unterscheiden sind (Presse-Bild-Zentrale)

Nach Mutters Rezept gekocht, schmeckt das Gemüse immer vorzüglich.

Wirring, bürgerlich Für 4 Personen
 2 Pfd. Wirring, 2 Eßl. (40 g) Fett, 2 Eßl. (40 g) Mehl, 1 Zwiebel, 1/2 Liter Fleischbrühe aus 2 Maggi's Fleischbrühe oder 2 Tsd. Maggi's Gekörnte Fleischbrühe, 1 Prise Muskatnuß.

Den Wirring in leichtem Salzwasser weichkochen, abtropfen lassen; ausdrücken und grob hacken. — Die kölligverweichte Zwiebel im Fett andünsten, mit Mehl überbröckeln, durchschmoren und in der Fleischbrühe durchkochen. Den Wirring daruntermengen, nochmals aufkochen und mit Muskat abschmecken. Empfehlenswerte Beigabe: Fleischklößchen, Koteletts mit Salz- oder Braterröhrlein.

MAGGI'S Fleischbrühe
3 Würfel 10 Pf. — ergeben 3/4 Liter feine Fleischbrühe

Außenleiter steckengeblieben ...

Favoritenliste in Fußball-Gauliga und Bezirksklasse - Wader verliert, Sportfreunde spielen unentschieden - 96 und 98 in Front

Ein ruhiger Sonntag war gestern Sonne und rote der Meisterschaftsspiele im Fußball, bald nach Sommer in seiner ersten, stillen Zeit, halb schon November mit seinem grauen Himmel und nebelhaften Tagen.

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, etc. for various football matches.

Die Bezirksklasse brachte gestern im Gegenzug zum Vorontag den

2000 BDM-Mädel marschieren auf ...

Eine ungewöhnlich eindrucksvoll gefaltete Feierstunde bildete am Sonnabendabend den Auftakt zu dem Dergau-Sportfest des BDM, das dann am Sonntag hundert- und aber Hunderte der Mädel tätig und darüber hinaus viele als Zuschauer in Sport und Spiel einbezog.

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, etc. for BDM matches.

Die Spiele in Halle ergraben im ganzen keine Achtungsliebe mit denen des Sportlandes. Die vor einer Woche fanden die zwei Mannschaften in zwei Treffen.

Aus den übrigen Mittel-Bezirken Waderburg: Germania 1900 Halberstadt - Viktoria Eintracht 1:1



Medizinball gab es als Preise für die erfolgreichen Abteilungen

Am Sonntagvormittag marschierte dann der BDM zu seinem 2. Dergau-Sportfest auf dem Platz auf der Stadthalleninsel an, der schon von einer großen Zuschauermenge umgeben war.

Am Sonntagvormittag marschierte dann der BDM zu seinem 2. Dergau-Sportfest auf dem Platz auf der Stadthalleninsel an, der schon von einer großen Zuschauermenge umgeben war.

Kirmse fährt die Siegerrunde!

Auch das hallische Schluffrennen mit Kneuen mit (Hegen)-Hindernissen - Der Stunden-Wettbewerb in der 43. Minute abgebrochen - Der Hallenser Kirmse vor Bremer, Neufest, Müller und Dohmann

sk. Also - das hallische Halbort-Dinale ist, wenn man so sagen darf, unter Dach und Regen der vom frühen Morgen an ununterbrochen stürzenden Regen mit Schauern und Schauern erweicht, ließ es denn in dieser Hinsicht fastläufig aus an nichts denken.

aber, von dem Seilzäger Schubert sehr sorgfältig und geschickt geführte, redaktionelle vom Kommando des Bremer ...

Einiges jedoch noch vorans: man wird sich hüten müssen, dieses Rennen und seinen Ausgang etwa als Bremerhessler für einen Weltklassen- und vorwiegend nicht mehr zu nennen - wie könnte es sein, da mit Bremer und Dohmann zwei der stärksten Fahrer darauf bezichtigt, überfahren oder mit voller Kraft in die Geschwinde einzuhaufen!

Man darf sich nicht so sehr über den Sommerwettbewerb, sondern - ist nicht falsch - auch Kirmse wiederholt anerkennen -

Die Gallener Kirmse und Kirmse dagegen führten sich mit wachsender Gewässer im Rennen, und für den Vorteil hätte der Vorname eigentlich zeigen müssen, daß die Fahrt bis zum ersten Hindernis durchaus in Ordnung war.

Brandenburgs Elf gegen Mitte Im Vorwettbewerb im Fußball-Bundespokal wird die Elf Brandenburgs gegen die Elf Mitte ...

BDM-Mädel in Kleideraus- Tracht beim Volkstanz

Wendehäufel fanden sich darauf die Jungmädels der Intergaues Halle gegenüber. Nach eifriger Kampferang der BDM-Mädel-Eid bei der Mädel selbst die Hindernisse füllten, kam die Weltmeisterin des Bodenturnens zum ersten Mal im Wettbewerb des BDM gegen Jungmädels, wobei der Kampf um einen Medizinball als Preis ging.

Halles Hochzeits-Frauen freigeht

Magdeburg 3:1 geschlagen Die hallische Hochzeits-Frauen freigeht am Sonntagvormittag im Spiel Magdeburg 3:1 gegen Halle. Die hallische Hochzeits-Frauen freigeht am Sonntagvormittag im Spiel Magdeburg 3:1 gegen Halle.

Die hallische Hochzeits-Frauen freigeht am Sonntagvormittag im Spiel Magdeburg 3:1 gegen Halle. Die hallische Hochzeits-Frauen freigeht am Sonntagvormittag im Spiel Magdeburg 3:1 gegen Halle.

Hoesch-Köln Neuessen

Erstmalig wieder Dividende

Als erster der gemischten westdeutschen Montan-Industrie...

Zuletzt, daß der eigentliche Jahresgewinn niedriger als im Vorjahre ist...

Nach dem Bericht brachte die Aufsichtsratsentwicklung in der deutschen Wirtschaft...

Für das laufende Geschäftsjahr seien keine bindenden Voraussetzungen anzunehmen...

Eine Weltorganisation des Blumenhandels

Zusammenschluß Floristen- und Züchtervereine

Zwischen den beiden maßgebenden Organisationen der internationalen Floristenvereine...

Berliner Maßfabriken Goldene Zeit AG, Berlin. Der am 29. Oktober einberufene...

Die Aktionäre der Goldene Zeit AG, Berlin, sind zum 29. Oktober...

Strompreissteigerungen bei den Mittelstädten 30. Die Stromerzeugung...

Nach dem Papier- und Zepfmarkt blieb im September das Zinnschmelzgeschäft...

Berliner Börse

Reutiger Frühverkehr

Berlin, 7. Oktober. Der Frühverkehr war ruhig. Anläufe der Ausdehnung am Geldmarkt...

Berliner Börse vom Sonnabend

Berlin, 5. Oktober. Die Kursbewegungen am Aktien- und Rentenmarkt...

Die finanzielle Grundstimmung gab der Börse auch im Verlaufe des vergangenen...

Braunkohlenaktien waren durchwegs befestigt. Erdölaktien 2 Proz. und Rhein...

Am Rentenmarkt war die Grundstimmung freundlich. Reichsbanknotenübernahmen...

Mitteldeutsche Börse vom Sonnabend

Köln, 7. Oktober. Am Wochenende hatte sich die Ausdehnung am Aktienmarkt...

Warenmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 5. Oktober. Am Wochenende blieb der Getreide- und Mehlmarkt...

Der Getreide- und Mehlmarkt war am Wochenende ruhig. Die Preise...

Milch

Berliner Milchmarkt. Die Milchpreise sind im Vergleich mit dem Vorjahr...

Zucker

Wannegau, 5. Oktober. Gemahlene Weizen für Zucker 31,50...

Obst und Gemüse

Berliner Obst- und Gemüsemarkt. Am Sonntag, den 7. Oktober...

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 5. Oktober. Elektrolytkupfer...

Schiffverkehr auf der Saale

Wittgenstein von der Saale. Der Saale-Schiffverkehr...

Verdingungs- u. Versteigerungs-Kalender

Öffentliche Verdingungs- u. Versteigerungs-Kalender...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Festverzinsliche 5 10 14 10. 5% Reichsanleihe...

Steuern 1934 100/100. 1935 100/100. 1936 100/100...

Unnotierte Werte 100/100. 100/100. 100/100...

Einheitskurse der Variablen Papiere 5 10 14 10. El-Lieferung...

Aktien 5 10 14 10. Accumulations...

Banken 5 10 14 10. Bank f. Brand.

Verkehr 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Steuergutscheine 100/100. 100/100. 100/100...

Freiverkehr 5 10 14 10. Aktien...

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Bank-Aktionen 5 10 14 10. Akt. f. d. Kraft.

Berliner Börse 5. Oktober

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Berliner Devisenkurse

Table with columns for currency types (Gold, Brief) and various international locations (Argentinien, Australien, Belgien, etc.)

Festverzinsliche Werte

Table with columns for interest rates (5, 10, 14, 10) and various bond types (Deutsche Reichsanleihe, etc.)

Steuergutscheine

Table with columns for tax certificates (100/100) and various types (1934, 1935, 1936)

Aktien

Table with columns for stock prices (10, 14, 10) and various companies (Dortm. Aktien, Dresdner Bank, etc.)

Banken

Table with columns for bank prices (10, 14, 10) and various banks (Bank f. Brand, etc.)

Verkehr

Table with columns for transport prices (10, 14, 10) and various companies (AG f. d. Kraft, etc.)

Steuergutscheine

Table with columns for tax certificates (100/100) and various types (1934, 1935, 1936)

